

SWR > SWR Aktuell > Baden-Württemberg > Karlsruhe



DAS ATELIER IST SCHON FERTIG

Karlsruher U-Strab-Künstler Lüpertz startet zwischen den Jahren

Das U-Bahn Kunstprojekt von Markus Lüpertz soll noch in diesem Jahr in Zell am Harmersbach fortgesetzt werden. In der dortigen Keramik Manufaktur will Lüpertz zwischen den Jahren starten.

Das Kunst-Großprojekt steht unter akutem Zeitdruck. Nachdem die Karlsruher Majolika nicht in der Lage war, die 14 großen Keramikreliefs zu fertigen, sollen sie jetzt bis kommenden November in Zell am Harmersbach entstehen. Lüpertz wird zwischen den Jahren seine Arbeit in Zell am Harmersbach aufnehmen. Sein Atelier ist bereits eingerichtet, meldet die Manufaktur.

Bis April will Lüpertz alle Tafeln modelliert haben. Sie müssen getrocknet, bemalt und mehrfach gebrannt werden. Die Keramikmanufaktur hat für das Projekt und für Lüpertz eine spezielle Tonmischung kreiert, die zuletzt in Laborversuchen für das Karlsruher Großprojekt getestet wurde.

Tonnenweise Ton

Fünf bis sechs Tonnen des Spezialtons sind bereits angeliefert und wurden genaustens untersucht. Für ein derartiges Großprojekt könne man kein

Standardmaterial verwenden, erklärte der Geschäftsführer der Zeller Manufaktur, Ralf Müller. Die 14 Bilder haben eine Größe von jeweils acht Quadratmetern und werden in zehn einzelne Tafeln zerlegt. Sie müssen behutsam über mehrere Wochen getrocknet werden, bevor sie gebrannt werden können. Bei diesem Prozess bestehe die Gefahr von Materialschwund und Rißbildungen.

Die erste Zeller Lüpertz-Tafel soll im März fertig sein. Damit Lüpertz und die Keramikmanufaktur den ambitionierten Zeitplan bis Herbst 2021 einhalten können, will der Künstler an bis zu sechs Tafeln gleichzeitig arbeiten.

STAND: 10.12.2020, 10:13 Uhr

AUTOR/IN: SWR

Der SWR ist Mitglied der ARD